

Postanschrift:  
Seniorenbüro der Stadt Bocholt  
Berliner Platz 2, 46395 Bocholt  
Tel.: 02871 953-2234 oder 953-2342  
eMail: seniorenbeirat@bocholt.de  
www.seniorenbeirat-bocholt.de

Bocholt, 28.5.2025

## Presseinformation

### **Von Algorithmen zu intelligenten Systemen: Die Welt der KI**

Erstaunen und Erschrecken löste die Vortragsveranstaltung zum obigen Thema im LernWerk aus. Lukas Bauhaus, Geschäftsführer der antony IT, ging in seinem Vortrag vor einem vollbesetzten Saal der Frage nach: „Was kann KI heute bereits?“ und „Wo sind die Gefahren und Risiken dieser neuen Technik“.

Die Anwendungsmöglichkeiten der KI haben sich in den letzten Jahren rasant entwickelt. An Beispielen wie: Regeneration alter Fotos, Erstellung von Fotos, Videos und Gemälden aus Texten, Übersetzungen in alle Sprachen wurde die rasante Entwicklung vom Referenten erläutert. Die weitere Entwicklung ist auch für Experten kaum vorstellbar.

Über die Gefahren dieser Technik wird bereits intensiv diskutiert, z. B. die Fälschung von Mails und Nachrichten, die schwer oder kaum zu identifizieren sind. Die EU versucht mit einer neuen Verordnung sicherzustellen, dass die hier eingesetzten KI-Systeme sicher, transparent, nachvollziehbar, umweltfreundlich und nicht-diskriminierend sind. Allerdings gibt es bereits Systeme, die sich dieser Regulierung entziehen können.

KI-Systeme sind extrem ressourcenintensiv. Neben dem enormen Elektrizitätsverbrauch (Microsoft hat gerade ein eigenes Kraftwerk erworben) ist auch der Wasserverbrauch für die Kühlung der Anlagen bedenklich hoch. Offen ist Frage, inwieweit giftige Chemikalien zum Einsatz kommen.

Der Einfluss auf die zukünftige Arbeitswelt ist enorm. Es dürfte nur wenige Berufe geben, die nicht von dieser Technologie beeinflusst werden. Besonders betroffen dürften u. B. Übersetzungsbüros, Synchronsprecher, Architekten, Steuerberater, Mediendesigner, Künstler und medizinische Bereiche (z. B. MRT-, CT-Diagnosen).

Insofern waren viele Besucher erstaunt und gleichzeitig betroffen über diesen Vortrag. Es besteht die ernsthafte Sorge um die Arbeitswelt der Kinder und Enkelkinder. Organisiert wurde diese sehr gute Veranstaltung vom Seniorenbeirat, dem Seniorenbüro, der VHS und dem EUROPE DIRECT Bocholt.

Hans-Georg Bruckmann  
Seniorenbeirat der Stadt Bocholt



Foto: hgb